

**Informationen zum Datenschutz
in verschiedenen Verfahren des Katastrophenschutzes**

nach Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

1. Name und Kontakt des Verantwortlichen

Kreis Heinsberg
Der Landrat
Gesundheitsamt
Valkenburger Str. 45
52525 Heinsberg
Telefon: 02452/13-0
E-Mail: info@kreis-heinsberg.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragte des Kreises Heinsberg
Valkenburger Str, 45
52525 Heinsberg
Telefon: 02452/13-0
E-Mail: datenschutz.info@kreis-heinsberg.de

3. Zweckbestimmung und Rechtsgrundlagen

Zweck: Aufgabenerfüllung nach dem Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG NRW)
Rechtsgrundlagen: Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. c) und e), Art. 9 Abs. 1 Buchst. g) DS-GVO sowie ggf. Art. 6 Abs. 2 DS-GVO i. V. m. §§ 46, 47 BHKG NRW

4. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Personenbezogene Daten, die nach dem BHKG NRW erforderlich sind

5. Speicherung von Daten

Ihre Daten werden durch den Kreis Heinsberg so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten zulässig ist.

6. Empfänger oder Kategorien der personenbezogenen Daten

Intern: - mitwirkende Stellen und Organisationen, wie z. B. Ordnungs-, Gesundheitsamt, Kreisleitstelle
Extern: - Aufsichtsbehörden
- Kreisfeuerwehrverband
- sowie weitere öffentliche und nicht-öffentliche Stellen im Rahmen der Einsatzvorbereitung und -durchführung von Großschadenslagen/ Katastrophenschutz

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittländer

Es findet keine Übermittlung an Drittländer statt.

8. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Sämtliche dem Verantwortlichen zur Verfügung gestellte oder von ihm erhobene Daten sind erforderlich, um die gesetzliche Aufgabe zu erfüllen.

9. Ihre Rechte

Um Ihre personenbezogenen Daten wirksam zu schützen, gewährt Ihnen das Datenschutzrecht eine Reihe von Rechten, die Sie gegenüber dem Kreis Heinsberg geltend machen können:

1. Recht auf Auskunft, dass Sie oder Ihr Kind betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO genannten Informationen;
2. Recht auf unverzügliche Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und auf Vervollständigung Sie betreffender unvollständiger personenbezogener Daten, Art. 16 DS-GVO;
3. Recht auf Löschung Sie oder Ihr Kind betreffender personenbezogener Daten, wenn deren Verarbeitung nicht oder nicht mehr zulässig sind, Art. 17 DS-GVO („Recht auf Vergessenwerden“);
4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn die Voraussetzungen des Art. 18 Abs. 1 Buchst. a-d DS-GVO vorliegen;
5. Recht auf Datenübertragbarkeit der Sie oder Ihr Kind betreffenden personenbezogenen Daten, sofern die Voraussetzungen nach Art. 20 DS-GVO vorliegen;
6. Recht auf jederzeitigen Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten, sofern nachweislich an der weiteren Verarbeitung kein zwingendes schutzwürdiges Interesse (öffentliches Interesse) besteht, das Ihre persönlichen Interessen überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient, Art. 21 DS-GVO;
7. Beschwerderecht bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationssicherheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW), Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon: 0211/38424-0, Fax: 0211/38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de; auf der Homepage der LDI NRW, <https://www.ldi.nrw.de>, können Sie unter der Rubrik Formulare und Meldungen auch online Ihre Beschwerde senden, Art. 77 DS-GVO.